

Eingangsvermerke / Eingangsstempel der Behörde

PLZ, Ort, Datum

▼ Anschrift der zuständigen Behörde ▼

Antrag auf Erteilung einer verkehrsrechtlichen Anordnung

zur Durchführung von Arbeiten im Straßenraum gemäß § 45 Straßenverkehrsordnung (StVO)

- ☐ gemäß dem auf der Rückseite abgebildeten Lage- und Verkehrszeichenplan
- ☐ gemäß beigefügtem Regelplan Nr. _____ ☐ Lageplan

Ich/Wir beantrage(n) die Erteilung einer Anordnung zur Durchführung von Arbeiten im Straßenraum

Antragsteller, (Name, Vorname, Firma)

Anschrift

Verantwortlicher Bauleiter (Name, Vorname, Anschrift)

Telefon dienstlich

Telefon privat

E-Mail

Straßensperrung auf der / entlang der

☐	Bundesstraße	☐	Staatsstraße	☐	Landesstraße	☐	Kreisstraße	☐	Gemeindestraße
--------------------------	--------------	--------------------------	--------------	--------------------------	--------------	--------------------------	-------------	--------------------------	----------------

Straßen-Nr., Straßenname

in (Ort, Ortsteil der Sperrung)

bei km / von km - km / bei Haus-Nr. / von Haus-Nr. zu Haus-Nr.

wird von / am

bis zur Beendigung der Bauarbeiten

längstens bis

Dauer der Maßnahme:

für den Fahrzeugverkehr	☐ vollständig	☐ halbseitig	☐ teilweise	☐ innerorts
für den Fußgängerverkehr im Gehwegbereich	☐ vollständig	☐ halbseitig	☐ teilweise	☐ außerorts
für den Fahrradverkehr im Radwegbereich	☐ vollständig	☐ halbseitig	☐ teilweise	gesperrt.

Sonstige Maßnahmen

Sicherungsmaßnahmen entlang der Straße

Sicherungsmaßnahmen entlang des Gehwegs/Radwegs

Restbreite der nicht beeinträchtigten Verkehrsfläche

im Bereich des Gehwegs

am Fahrbahnrand

halbseitig

m

m (mind. 5,70 m)

m (mind. 3,0 m)

Grund der Sperrung

Umleitung / Anliegerverkehr (nur bei Straßensperrung) / Fußgängerverkehr (Bei Gesamtspernung unbedingt erforderlich!)

Der Verkehr soll umgeleitet werden über / Fußgänger sollen an der Arbeitsstelle vorbeigeleitet werden

Der Anliegerverkehr soll zugelassen werden bis

Der Plan soll enthalten

- a) den Straßenabschnitt
- b) die im Zuge des Abschnitts bereits stehenden Verkehrsschilder, Verkehrseinrichtungen und Anlagen
- c) die Art und das Ausmaß der Arbeitsstelle

- d) die für die Kennzeichnung der Arbeitsstelle und für die Verkehrsführung notwendigen Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen
- e) Angaben darüber, welche Beschilderung nach Arbeitsschluss, an Sonn- und Feiertagen und bei Nacht vorgesehen ist (bei automatisch arbeitenden Lichtzeichenanlagen auch den Phasenablauf)

Es wird hiermit versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen im ursächlichen Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Hinweise zum Datenschutz: Die Daten werden erhoben um Ihren Antrag bearbeiten zu können. Unvollständig ausgefüllte Anträge können nicht bearbeitet werden. Verantwortlich für die Verarbeitung der Daten ist die zuständige Behörde. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit Art. 4 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG) und in Verbindung mit dem anzuwendenden Fachgesetz. Die Hinweise zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) habe ich zur Kenntnis genommen.

Unterschrift

Anlagen:

Maßstäbe:



10 m 20 m 30 m
1 : 1000



10 m 20 m
1 : 500



1 m 2 m 3 m
1 : 100



Nicht vom Antragsteller auszufüllen!

Raum für Stellungnahme Polizeibehörde

Raum für Stellungnahme Straßenbehörde

(Unterschrift)

(Unterschrift)

An

mit der Bitte,
zu umseitigem Antrag Stellung zu nehmen.

Verkehrszeichenplan

☐

liegt bei

☐

liegt nicht bei

Regelplan

☐

liegt bei

☐

liegt nicht bei

Planskizze für Umleitung

☐

liegt bei

☐

liegt nicht bei